

Gib mir dein Herz, mein Kind

T.: von Cordula Peregrina aus "Katholisches Haus- und Herzens-Leben", München 1888

M.: von Markus Koch (1879-1948)



2. Gib mir dein Herz, mein Kind; gab dir ja mein's,
uns're zwei Herzen sind ewig nun ein's.
Halt dich nur immerdar kindlich an mich,
|: vor jeder Heilsgefahr rette ich dich! :|
3. Gib mir dein Herz, mein Kind, bleibe mir treu,
Halt von der kleinsten Sünd' sorglich dich frei;
schläfst dann einst ohne Schmerz ein, im Vertrau'n,
|: droben mein Mutterherz ewig zu schau'n! :|